



# Sammlung Theaterzettel

## Oberon

**Weber, Carl Maria von**

**1832-11-25**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 25. November, 1832.

(Auf vielfaches Begehren.)

# D E R D U.

Romantische Feenoper in 3 Abtheilungen.  
Musik von Karl Maria von Weber.

Oberon, König der Elfen . . . . .	Herr Nieser
Titania, seine Gemahlin . . . . .	
Puck, } Oberons dienende Geister . . . . .	Mlle. Kinkel
Droll, }	Mlle. Lauber
Huon von Bordeaux, Herzog von Guyenne . . . . .	Herr Diez
Scherasmin, sein Knappe . . . . .	Herr Freund
Harun al Raschid, Caliphe von Bagdad . . . . .	Herr Brant
Rezia, dessen Tochter . . . . .	Mlle. Backofen
Babekan, Prinz von Persien, Rezia's Bräutigam . . . . .	Herr Arnold
Fatime, Sklavin und Gespielin Rezia's	Mlle. Wepfer
Namuna, Base der Fatime . . . . .	Mad. Bauer
Almansor, Emir von Tunis . . . . .	Herr Bauer
Roschana, dessen Gemahlin . . . . .	Mad. Eschborn
Abdallah, Seeräuber . . . . .	Herr Braunhofer
Erster Sarazene . . . . .	Herr Richter
Zweiter Sarazene . . . . .	Herr Lauber
Ein schwarzer Sklave. Feen. Elfen. Meer- mädchen. Große vom Hofe des Caliphen. Weibliches Gefolge der Rezia. Leibwache des Caliphen. Sarazenen. Seeräuber. Schwarze und weiße Haremsdiener.	

Anfang 6 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

### Eintrittspreise:

Reserve-Logen des mittlern Ranges . . . . .	1 fl. 21 fr.
Logen-Plätze des untern Ranges . . . . .	1 fl. —
Reserve-Logen des dritten Ranges . . . . .	— 48 fr.
Parterre . . . . .	— 36 fr.
Loge des vierten Ranges . . . . .	— 24 fr.
Gallerie . . . . .	— 18 fr.
Seitenbänke daselbst . . . . .	— 12 fr.

Montag, den 26. November, (mit aufgehobenem Abonnement, zum Vortheile des Hoftheater-Regisseurs Herrn Freund): Der Barbier von Sevilla. Oper von Rossini. Mlle. Schneider (auf ihrer Durchreise aus Italien nach Berlin) — Rosine. — Hierauf: Kataplan. Vaudeville.